

18. September 2009
 Telefon: 0 233-92111/92727
 Telefax: 0 233-25911
 Frau Santl/Herr Lichter
 1221ha2.ska@muenchen.de

Stadtkämmerei
 Jahreshaushaltswirtschaft
 SKA-HAII-1

Telefon: 0 233-92447
 Telefax: 0 233-28128
 Frau Bertel
 cs.dir@muenchen.de

Direktorium

gesamstädt. Controlling/
 Steuerungsunterstützung
 D-I-CS

GL 2, GL 3

Fachausschussberatungen für den Haushalt 2010

An das Kulturreferat

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Beschlussvorlage besteht seitens der vom Direktorium zu vertretenden Belange (Ziele, Produkte und im Datenblatt enthaltene Angaben zu Leistungsmengen, Qualitäten, Wirkungen und Zielgruppen) sowie der von der Stadtkämmerei zu vertretenden Belange (im Datenblatt enthaltene Angaben zu Finanzen und Finanzkennzahlen) Einverständnis.

Das Direktorium (DIR) und die Stadtkämmerei (StK) stellen fest, dass die Produktdatenblätter des Kulturreferats aus ihrer Sicht für die produktorientierte Steuerung geeignet sind. Alle Daten waren in den Produktdatenblättern vollständig enthalten.

Zusätzliche Datenblätter, die weitere Änderungen der Produktkostenbudgets um mehr als die vor- und fremdbestimmten Änderungen vorschlagen, wurden vom Referat nicht vorgelegt.

Bei der Analyse der Kostenausweitungen (Vergleich des voraussichtlichen Ist 2009 zum Plan 2010) wurde in einigen Fällen festgestellt, dass den Kostenausweitungen keine entsprechenden Mengen-, Qualitäts-, Wirkungs- und gegebenenfalls Zielgruppenausweitungen gegenüberstehen. Mit einem größeren Ressourcenverbrauch (Finanzierungsbeschluss) sollte in der Regel eine Erhöhung der Leistungsmengen bzw. Qualitäten etc. einhergehen.

Wir bitten bei der nächsten Vorlage der Produktdatenblätter diesen Zusammenhang im Datenblatt zu erläutern oder die Kostensteigerung im Datenblatt zu begründen.

Das Kulturreferat legt für 2010 insgesamt 10 Stadtratsziele und 50 Handlungsziele vor. Wir bitten um Überprüfung, ob es sich bei den Handlungszielen nicht zum Teil um laufende Aufgaben bzw. Maßnahmen des Referats handelt. In jedem Fall sollte das Referat anstreben, die Zahl der Handlungsziele in Zukunft zu reduzieren.

Positiv ist folgendes hervorzuheben:

- Die Budgetvorgaben des Eckdatenbeschlusses wurden in Bezug auf den Referatsfinanz- und Referatsergebnishaushalt eingehalten.
- Die geplanten Produktkostenbudgets 2010 sind aus Sicht der Stadtkämmerei plausibel.
- Die Differenz zwischen dem Produktkostenbudget und dem Referatsergebnisbudget wurde erklärt.

| R | Rsp | | EA | VvA |
|------|---------------|---|----|-----|
| StD | Kulturreferat | | | |
| RL | 21. Sep. 2009 | | | |
| GL 4 | T: | | | 1 |
| | 1 | 2 | 3 | 4 |
| | NS-Doku | | | |

2x Dir. 210409 Referat

Fazit: Das Kulturreferat hat die Vorgaben von Direktorium und Stadtkämmerei in hohem Maße erfüllt. Die Darstellung trägt zur gesamtstädtischen Transparenz der Aufgabenerledigung und des damit verbundenen Ressourcenverbrauchs für den ehrenamtlichen Stadtrat bei.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Marion Schöne

Im Auftrag



Alfred Dürrschmidt